

## „Eine spannende und unvergessliche Erfahrung“

*Lebenshilfe-Werkstätten zu Besuch beim Bundespräsidenten / Langjährige Kooperation mit Schaeffler präsentiert*

### Traditionelles Bürgerfest in Berlin

Berlin/Bühl (red). Das Bürgerfest im Park von Schloss Bellevue in Berlin bot einen eindrucksvollen Rahmen, in dem die Schaeffler AG und die Lebenshilfe Baden-Baden / Bühl / Achern ihre langjährige Kooperation präsentieren konnten. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hatte am 7. und 8. September zum Bürgerfest eingeladen. Das vielfältige Engagement der unzähligen Ehrenamtlichen in Deutschland stand dabei im Mittelpunkt. Initiativen, Organisationen und Unternehmen präsentierten ihr gesellschaftliches Engagement.

„Eine spannende und unvergessliche Erfahrung war das für uns, wir sind der Einladung des Bundespräsidenten sehr gerne gefolgt“, so Andreas Hemlein, Mitglied der Geschäftsführung der Lebenshilfe, „es war uns eine große Ehre, in Berlin dabei zu sein, und wir konnten viele interessante und gewinnbringende Kontakte knüpfen“. Vor Ort wurde die Gelegenheit genutzt, die Kooperation mit Schaeffler am Standort in Bühl, vorzustellen. Diese besteht seit fast 20 Jahren. „Die Zusammenarbeit mit den Lebenshilfe-Werkstätten ist ein gutes Beispiel dafür, wie sich wirtschaftlicher Erfolg mit nachhaltigem, gesellschaftlichem Engagement verbinden lässt. Wir freuen uns, dass wir mit der Lebenshilfe einen starken Partner an unserer Seite haben“, sagte Matthias Zink, Vorstand Automotive OEM der Schaeffler AG.

Die Werkstätten sind in sehr unterschiedlichen Arbeits- und Dienstleistungsbereichen unterwegs. Neben einer Näherei, Schreinerei, der Garten- und Landschaftspflege und den beiden CAP-Lebensmittelmärkten liegt der Schwerpunkt der Arbeiten vor allem in der Montage, Konfektionierung und Verpackung. Für die Automobilindustrie werden vielfältige Montagearbeiten mit hohem Qualitätsanspruch und Null-Fehler-Philosophie bewältigt. Begonnen hat die Zusammenarbeit zwischen der Firma Schaeffler und der Lebenshilfe 1999 mit kleinen Aufträgen und zehn Mitarbeitern mit Handicap. Bereits drei Jahre später arbeiteten rund 100 Mitarbeiter an Aufträgen für Schaeffler in Bühl. Inzwischen wird in allen drei Lebenshilfe-Werkstätten sowohl in Sinzheim, Bühl als auch in Achern produziert.

„Wir sind stolz darauf, dass wir uns zusammen mit Schaeffler in den letzten Jahren immer weiter entwickeln konnten und im gegenseitigen Austausch auch bei komplexen Aufträgen die notwendigen Lösungen gefunden haben“, macht Alexandra Fluck, Mitglied der Lebenshilfe-Geschäftsführung, deutlich. „Dies ist sowohl der zuverlässigen Arbeit in unseren Werkstätten, aber insbesondere der wertvollen Zusammenarbeit mit den Schaeffler-Verantwortlichen zu verdanken. Wir sind sehr dankbar über die tolle Unterstützung und freuen uns auf viele weitere Jahre fruchtbarer Zusammenarbeit“, betont Alexandra Fluck.

Ein besonderer Meilenstein der Kooperation war nun die gemeinsame Präsentation beim Bürgerfest. Vorgestanzte Platinen von der Firma Schaeffler wurden vor Ort von den Lebenshilfe-Mitarbeitern gemeinsam mit den Gästen des Bürgerfestes zu kunstvollen Rosen gebogen. Diese Aktion war ein großer Erfolg, und die Menschenschlangen vor dem Zelt wurden immer länger, weil jeder eine Rose mit nach Hause nehmen wollte. Auf die Gäste des Bürgerfestes wartete ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Gesprächen und Schlossrundgängen. Der Tag des offenen Schlosses bot Gelegenheit, dem Bundespräsidenten zu begegnen, ihn in einem Bühnengespräch zu erleben und seinen Amtssitz zu erkunden. Zu den musikalischen Highlights gehörten „Gianna Nannini“, „Die Prinzen“ und die „Sächsische Bläserphilharmonie“. Im „Bellevue Kunterbunt“ gab es ein buntes Programm für die jungen Gäste sowie zahlreiche Mitmach-Aktionen.



GEMEINSAME PRÄSENTATION: An ihrem Stand im Park von Schloss Bellevue konnten die Lebenshilfe und die Schaeffler AG ihre Zusammenarbeit zeigen. Foto: pr